

DGZ – Die Ganze Zeitung – DGZ

„Mehr Informationen brauchst Du nicht!“

Jahr 2 – Ausgabe LII

Ausgabe LII - Zwölfter Spieltag – Zürichheim Alchemists' League (ZAL) –
Division 1 – Saison 2

26. Februar 2515 Alte Welt Kalender, Alchemistenkessel, Zürichheim,
Provinz Alpland, Das Imperium

Heute exklusiv der Bericht zum Zwölften und Letzten Spieltag der Zürichheim Alchemists' League Division 1 – Saison 2 – dem Spiel zwischen Snot's Revenge und Buck Hill Shadows, sowie zwischen der Brotherhood of Blood and Wood II und dem OHESVAUWEH SG Eintracht BTVS Arminia Robins Helden e.V.

Heute also, nur eine Woche nach den Geschehnissen des elften Spieltages (*Anm.d.Red: Nachzulesen in DGZ LI*), der zwölfte und letzte Spieltag der zweiten Saison unserer Spitzenliga. Was haben wir alle mitgefiebert, am Anfang schien es wahrscheinlich, dass die Elfen der **Brotherhood of Blood and Wood II** und die Menschen des **OHESVAUWEH SG Eintracht BTVS Arminia Robins Helden e.V.** den Halblingen **Buck Hill Shadows** und Goblins **Snot's Revenge** davonlaufen würden, dann sah es halbwegs durch die Liga ganz anders aus, zwar waren die Elfen davongerannt, doch die Menschen waren auf der Strecke geblieben und hatten erst drei Punkte gemacht. Die Rückrunde zeigte sich dann ebenfalls von ihrer besten Seite, alle Mannschaften sammelten weitere Erfahrung, machten Punkte und es blieb bis heute, dem letzten Spieltag, spannend. Je nach den Resultaten heute, würden entweder die Elfen in der zweiten Inkarnation der Elfschaft wieder eine Liga für sich entscheiden, oder die Goblins den Sieg doch noch davontragen.

Die Planung für unsere dritte Saison ist auch bereits angelaufen, wahrscheinlich wird wieder eine Menschenmannschaft aus **Klöti-Nord** an den nächsten Spielen teilnehmen, entweder als Fortsetzung der schlussendlich doch recht erfolgreichen **OHESVAUWEH SG Eintracht BTVS Arminia Robins Helden e.V.** (*Anm.d.Red: oder wie immer sich diese Mannschaft zur nächsten Saison nennen wird...*), anfangs wahrscheinlich noch immer unter Führung von Erfolgscoach *Victory Skripnik*, oder als komplett neu aufgestellte Mannschaft, sollte sich der bisherige Sponsor, die **Vereinigten Federviehfarmen**, erneut mit der Mannschaft entzweien. Bisherigen Gerüchten nach, werden weder **Snot's Revenge**, noch **Buck Hill Shadows** in die dritte Saison mitgehen, beide Halbschaften möchten „Zu Trainingszwecken eine Pause einlegen“. Ob sich

die Waldelfen der **Brotherhood of Blood and Wood** erneut, diesmal in dritter Inkarnation, zur Liga aufstellen werden, ist noch nicht sicher. Coach *Menelâdûr Glínrith* hat sich hierzu noch Bedenkzeit ausgebeten. Die ursprüngliche Verstärkung aus **Uncle Sam's Land**, sowie aus den Gebirgsregionen **Alplands**, wird voraussichtlich nicht rechtzeitig für einen Liga-Start in den nächsten zwei Monaten verfügbar sein, derzeit rechnen wir also wieder mit dem kleinen, bewährten Liga-Format von vier Mannschaften. Mehr zur wahrscheinlichen Liga-Aufstellung zur dritten Saison berichten wir wie üblich exklusiv hier in Ihrer Lieblingszeitung.

Für einen Pokal blieb während dieser zweiten Saison keine Zeit mehr, die Organisatoren der Liga überlegen derzeit eine lokale Version des **Chaos Cup** auszutragen, unter Umständen wird dieser während der neuen, dritten Saison ausgeführt werden, in welchem Fall zu überlegen wäre welche Mannschaften daran teilnehmen sollen. Favorisiert werden die Teilnehmer der ersten und zweiten Saison, wenn aber derzeit spielende Mannschaften der dritten Saison teilnehmen möchten, könnten die Pokalspiele über ein langes Wochenende (oder eventuell zwei) stattfinden, je nachdem welches Format gespielt werden soll. Auch zum nächsten Pokal werden wir exklusiv für Sie, unsere lieben Leser, berichten.

Kommen wir zum finalen Spieltag, wie üblich waren unsere Reporterteams vor Ort und haben strengstens Buch geführt.

MS für die DGZ

Stadion 1 – Brotherhood of Blood and Wood II gegen OHESVAUWEH SG Eintracht BTSV
Arminia Robins Helden e.V.

Im Stadion 1, dem alten Kessel, fanden sich zur heutigen Begegnung zwischen den Elfen der **Brotherhood of Blood and Wood II** und den Menschen des **OHESVAUWEH SG Eintracht BTSV Arminia Robins Helden e.V.** bei perfektem Wetter ganze 40,000 Zuschauer ein. Für eine Begegnung zwischen den beiden Grossen (*Anm.d.Red: Immer aus Perspektive der anderen beiden Teilnehmenden Rassen, Goblins und Halblingen gesehen*) unserer Liga, war dies ein Rekord, waren es im letzten Spiel doch lediglich 23,000 gewesen. Die Fans hofften auf ein spannendes Spiel mit vielen Treffern, es galt die Anzahl erzielter Treffer in einem Spiel, im Liga-Spiel bisher nie mehr als sieben, und vielleicht auch die Anzahl an Verletzungen (*Anm.d.Red: Da diese bereits bei zehn steht, ein sehr hohes Ziel*) zu übertreffen. Der Brotherhood ging es natürlich vor allen Dingen darum möglichst hoch zu gewinnen, da dann bei einem gleichzeitigen Verlieren oder Unentschieden der Snots im Parallelspiel, Sie mit dem Liga-Sieg rechnen können würden. Die Helden wollten die Saison mit einem weiteren Sieg abschliessen, auch wenn dieser nicht mehr für den Liga-Sieg ausreichen würde, hofften Sie doch wenigstens noch zweite zu werden.

Das Handicap erlaubte der Brotherhood einen zusätzlichen Griff in die Trickkiste, da jedoch die Helden besonders gut vorbereitet waren, hatten nun beide Seiten drei Tricks auf Lager. Einzige Tatsache, dass Menschenfänger *Claudio Pizarro Junior* aufgrund seines angeschlagenen Knies (*Anm.d.Red: Niggling Injury Wurf nicht bestanden*) nicht spielen konnte und so nur zehn Menschen mit einem Oger aufs Feld gehen konnten, um der heute vollzählig spielenden Elfschaft von 13 Spielern entgegenzustehen, liess die Fans der Brotherhood Hoffnung schöpfen. Der erste Abschlag, ausgeführt von der Brotherhood, kam, die erste Lawine des Tages brauste, ohne einem Spieler gefährlich zu werden, übers Feld und das Spiel ging los!

Menschenfänger *Ivan Klasnic* machte den Anfang und schob Elfenfänger *Vánidi Atar*, am linken Flügel gingen Blitzer *Ismael* und Star-Blitzer *Griff Oberwald* nach vorne, während am rechten Flügel der Vormarsch von Blitzer *Davie Selkie* und Fänger *Miroslav Klose* getätigt wurde. Oger *Giovanni Batista* konnte dann mit einem gezielten Schlag Linienelf *Aeróred Bandes* mit angeknackstem Schädel vom Feld stellen – oder zumindest sah es zuerst danach aus, doch Igor *M.Engele* war rechtzeitig zur Stelle und konnte den Linienelfen wieder zusammenflicken. Als der Oger jedoch nachziehen wollte, rutschte er auf der Bananenschale aus, die der Apotheker als Allheilmittel mit aufs Feld gebracht und achtlos liegen gelassen hatte. Dennoch konnte Werfer *Andreas Herzog* noch den Ball sichern, bevor die Brotherhood angriff.

Diese ging sofort auf den gefallenen Oger los, Linienelfen *Ezevin Brethil* und *Hyaridunie Quenye* liefen hin um zu treten und Linienelf *Huorile Bragolin* verübte das Foul – welches zuerst aufgrund der plötzlich zahllos auftretenden Schiedsrichter (*Anm.d.Red: Karte „Under Scrutiny – Unter Beobachtung“ gespielt, die Mannschaft darf keine Geheimwaffen einsetzen oder Fouls verüben*) doch nicht am Kopf des Ogers anzukommen schien, doch regte sich der dann plötzlich gar nicht mehr (*Anm.d.Red: Karte „Blatant Foul – Offensichtliches Foul“ gespielt, der Angreifer*

würfelt einen W6, bei 1-2 ist der Spieler verletzt, bei 3-4 schwer verletzt, bei 5-6 tot) und musste umgehend von Apotheker *Igor Meyersen-Wohlta*t wieder aufgepäppelt werden. Dass Linienelf *Huorile Bragolin* somit für den Rest des Spiels vom Feld gestellt wurde und nun wirklich keine Fouls mehr durchgehen würden, war da eher ein schwacher Trost, schon in der ersten Spielrunde auf beiden Seiten den Apotheker gebraucht, das freute natürlich die Fans! Trotz der Tatsache, dass ja eigentlich ein Spieler wegen Foulspiels vom Feld gestellt worden war, wurde es nun der Brotherhood erlaubt den restlichen Spielzug fortzusetzen, es wurde allerdings nur im Zentrum etwas geschoben, das einzig spektakuläre war als am linken Flügel die übliche Sprungtaktik der Elfen wieder angewendet wurde, als Star-Elf *Jordell Freshbreeze* und Fänger *Vánidi Atar* über ihre Gegenüber sprangen und nach vorne rannten.

Oger *Giovanni Batista* wollte gleich aufstehen, um zumindest so wieder als Fels in der Brandung zu stehen, war aber dann doch etwas zu mitgenommen und zog es vor die Wölkchen am Himmel weiter anzustarren (*Anm.d.Red: Oder war es vielleicht die mit Morphium getränkte Banane des Apothekers gewesen?*). Star-Blitzer *Griff Oberwald* ergriff also die Initiative, griff an und konnte Linienelf *Cular Melwer* ergriffen zu Boden strecken. Blitzer *Ismael* machte es nach und schlug Linienelf *Aeróred Bandes* ebenfalls benommen zu Boden, dann rannte Werfer *Andreas Herzog* los und machte einen Kurz-Pass auf Blitzer *Assani Lukimya*, welcher erfolgreich auffing, weiter rannte und so den Touch-Down markierte.

Zweite Runde, erster Touchdown – dies versprach ja ein schnelles, aufregendes Spiel zu werden!

Zum neuen Abschlag erhielten die Helden noch ein zusätzliches Fass Erfrischungstrunk, doch war jetzt der Abtritt zu stark und der Ball flog vom Feld, was Elfenfänger *Vánidi Atar* erlaubte mit dem Ball in der Hand zu starten. Der fackelte dann auch nicht lange, sondern schlüpfte am rechten Flügel entlang und rannte vor, gefolgt von Star-Elf *Jordell Freshbreeze*, der es sich nicht nehmen liess wieder über den Gegner zu springen, bevor er weiterrannte, um dem Elfschaftskollegen zu helfen. Linienelf *Niphrêgost Dogár*, der vierte Elf auf dem Platz mit der „Leap“ Fähigkeit, wollte diese jetzt auch ausnutzen, landete jedoch ganz schlecht, hätte sich zwar gerade noch auf den Beinen halten können, wurde jedoch vom gezielten Schlag des Gegners in die Nierengegend (*Anm.d.Red: Karte „Knuckledusters – Schlagring“ gespielt, der Gegner geht automatisch zu Boden und wird verletzt, es wird ein normaler Verletzungswurf durchgeführt*) zu Boden gestreckt und blieb benommen liegen.

Die Helden versuchten nun den Ballträger in die Mangel zu nehmen, Fänger *Ivan Klasnic* und die beiden Werfer *Sebastian Mielitz* und *Andreas Herzog* rannten hin um zu decken, dann machte Star-Blitzer *Griff Oberwald* den Blitz-Zug, konnte jedoch Elfenfänger *Vánidi Atar* nur schieben.

Dieser zögerte auch nicht lange, nutzte erneut seine Sprungfähigkeit, sprang leichtfüssig über die gegnerische Linie, schlüpfte aus der Tackle Zone und erreichte ohne Probleme die Endzone und markierte so den Ausgleich in der vierten Runde.

Zum neuen Abschlag brauste die zweite Lawine des Tages übers Feld, wieder stand kein Spieler so ungünstig von dieser erfasst zu werden und diesmal war der Ball auch normal gelandet. Sofort holte sich Menschenwerfer *Sebastian Mielitz* das stachlige Oval und machte gleich einen

Pass auf den nach vorne gelaufenen Fänger *Miroslav Klose*, der weit vorne in der gegnerischen Hälfte stehend, den Pass sicher annahm. Die Flügelmänner rannten ebenfalls nach vorne um zu decken, während Star-Blitzer *Griff Oberwald* vergeblich versuchte Elfenfänger *Vánidi Atar* dem Grase näher zu bringen und diesen nur schieben konnte.

Die Brotherhood manövrierte nun viel, um den davongeeilten Ball einzuholen, als jedoch Fänger *Vánidi Atar* versuchte über Star-Blitzer *Griff Oberwald* zu hüpfen, blieb er wohl an dessen Flügelhelm hängen und ging neben ihm zu Boden.

So rannte nun Menschenfänger *Miroslav Klose* los und zeigte, dass auch Menschen ab und zu durchaus wendig sein können, denn es gelang Ihm erfolgreich zuerst an Linienelf *Mírohâl Beor*, dann an *Cular Melwer*, dann an *Ezevin Brethil* und auch noch an *Hyaridunie Quenye* vorbeizuschlüpfen, die allesamt nach hinten gelaufen waren um zu decken, und erfolgreich die Endzone zum 2:1 zu erreichen!

Runde 5 also und schon 3 Touch Downs, dieses Spiel schien alle Rekorde brechen zu wollen. Auch das Schicksal schien weiteren Touch Downs nicht abgeneigt, als der Abschlag viel zu stark war (*Anm.d.Red: Resultat „Bad Kick“, der Ball fliegt 2W6 weit*), vom Feld ging und so Elfenwerfer *Glír Edhel* mit dem Ball in der Hand starten liess. Diesmal jedoch versuchte die Brotherhood zuerst wieder ein wenig zu schlagen, anstatt munter drauf los zu laufen. Linienelf *Hyaridunie Quenye* schlug Fänger *Ivan Klasnic* zu Boden, Linienelf *Mírohâl Beor* konnte mit einem gezielten Schlag Blitzer *Ismael* schwer verletzt vom Feld stellen, der sich einen Schädelbruch zuzog und künftig einen Rüstungspunkt weniger haben wird. Nun rannte Werfer *Glír Edhel* nach vorne und machte den Kurzpass auf Fänger *Vánidi Atar*, welcher erfolgreich auffing und weiter nach vorne rannte, gedeckt von Linienelf *Aeróred Bandes* und Star-Elf *Dolfar Longstride*.

Die Helden wollten gerade nach hinten laufen, um hier wieder einmal Tackle Zonen aufzubauen und dann den Blitz-Zug zu machen, doch kaum hatten Blitzer *Davie Selkie* und Werfer *Sebastian Mielitz* sich in Position gebracht, als der Schiri Illegal Procedure pfiiff und sofort die Brotherhood wieder am Zug war. Diese riskierten nun nichts, sondern machten in bester Blood Bowl™ Tradition den Weg frei: Fänger *Daedéch Atar* half Linienelf *Aeróred Bandes* mit dessen Angriff auf Menschenfänger *Miroslav Klose*, welcher geschoben wurde. Das reichte dann für den Lauf von Fänger *Vánidi Atar*, der die gegnerische Endzone nach einem Zusatzschritt erreichte und so das 2:2 markierte.

Zum neuen Abschlag, ganz erstaunlicherweise bereits der fünfte in dieser Halbzeit, und es waren noch zwei Runden zu spielen, flog der Ball mal wieder zu weit und blieb nur dank der „Kick“ Fähigkeit von Star-Elf *Dolfar Longstride* (*Anm.d.Red: Diese erlaubt die Anzahl der Richtungsfelder die erwürfelt werden zu halbieren*) noch auf dem Platz liegen. An der Front ging es gleich los, als Blitzer *Assani Lukimya* Elfenfänger *Vánidi Atar* benommen zu Boden streckte, während am linken Flügel vormarschiert wurde, bevor sich Werfer *Andreas Herzog* den Ball holte.

Die Brotherhood liess jedoch nichts anbrennen, schlug und schob an der Front, dann half Star-Elf *Jordell Freshbreeze* Linienelf *Niphregost Dogár* mit dessen Angriff auf Werfer *Andreas*

Herzog, der jedoch nur geschoben werden konnte. Elfenfänger *Daedéch Atar* sprang dann über sein Gegenüber und rannte nach vorne. An der Front war elf nun in der richtigen Position, so konnten Linienelfen *Hyaridunie Quenye* und *Aeróréd Bandes* Ihrem Kollegen *Ezevin Brethil* helfen Oger *Giovanni Batista* zu Boden zu strecken, was wiederum nun Linienelf *Aeróréd Bandes* erlaubte nach vorne zu laufen und den Ballträger noch mehr zu decken.

Werfer *Andreas Herzog* konnte jetzt auch nicht viel mehr tun, als zu versuchen umgehend aus dieser Position zu entkommen, um vielleicht doch noch einen Pass nach vorne zu machen, wurde jedoch beim Versuch aus drei in zwei gegnerische Tackle Zonen, ein Kunststück das selbst einem Elfen manchmal zu schaffen macht, erwartungsgemäss gehalten, ging K.O. zu Boden und gab auch noch den Ball frei.

Sogleich schnappte sich Linienelf *Niphrégost Dogár* den Ball, rannte damit zur Endzone und wollte das 3:2 feiern, da pfiff der Schiri Illegal Procedure, irgendwas hatte Ihm hier nicht gefallen. Coach *Menelâdûr Glínrith* spendierte ganz schnell ein Fass Erfrischungstrunk, was der Schiri dann doch gelten liess, gerade zum Touch-Down-Pfiff ansetzte und dann vom Blitz-Schlag der Zauberin *Ulrike die Hafenschlampe aus Bremerhaven* fast geblendet wurde, die just in diesem Augenblick versuchte aus dem Elfen ein Häufchen Asche zu machen, den jedoch nur zu Boden strecken konnte. Dennoch hatte dies gereicht um den Touch Down zu verhindern, da jetzt auch keine Zeit mehr vor dem Halbzeitpfiff verblieb, konnte der Schiri die angesetzte Bewegung fortsetzen und blies zur Pause.

Zwischenstand also 2:2 mit 2:1 Casualties und 1:2 Pässen für **Brotherhood of Blood and Wood II** gegen **OHESVAUWEH SG Eintracht BTVS Arminia Robins Helden e.V.**

Zur zweiten Halbzeit versammelten sich alle verfügbaren Spieler, die Helden machten den Abschlag, das Wetter überlegte sich kurz, ob es sich ändern wollte, belies aber dann alles beim perfekten Wetter, der Ball landete und die Brotherhood legte los: Fänger *Vánidi Atar* schnappte sich den Ball, Linienelf *Mirohâl Beor* konnte Blitzler *Assani Lukimya* benommen zu Boden strecken und die Bahn war frei. *Vánidi Atar* und Star-Elf *Jordell Freshbreeze* rannten am Flügel entlang nach vorne, während hinten Star-Elf *Dolfar Longstride* und Werfer *Glír Edhel* für Deckung sorgten. An der Front wurden strategische Manöver geübt, während am linken Flügel Fänger *Daedéch Atar* über die Front sprang und nach vorne rannte. Dann war gerade noch Zeit für Linienelf *Niphrégost Dogár* einen Blitz-Zug auf Menschenfänger *Ivan Klasnic* zu machen, den er erfolgreich zu Boden streckte.

Die Helden versuchten zu reagieren, indem Werfer *Andreas Herzog* den Blitz-Zug auf Elfenfänger *Vánidi Atar* machte, doch hatte der kaum den Elfen erreicht und holte gerade zum Schlag aus, da blies der Schiri Illegal Procedure und der Zug war auch schon wieder vorbei.

Star-Elf *Jordell Freshbreeze* schob ihn dann zur Seite und erlaubte so Fänger *Vánidi Atar* unbehelligt zur Endzone durchzulaufen und so das 3:2 zu markieren. Führungstreffer also für Brotherhood, die anscheinend gestärkt aus der Kabine gekommen war und jetzt wirklich Druck machte.

Zum neuen Abschlag änderte sich das Wetter dann doch und es begann in Strömen zu regnen, was das aufheben und fangen des Balles erschweren würde (*Anm.d.Red: -1 auf das Würfelresultat beim Aufheben und Fangen eines Hand-offs oder Passes*). Die Helden deckten zuerst am linken Flügel mit Fänger *Miroslav Klose* und Blitzer *Assani Lukimya* die Vorstossmöglichkeiten der Brotherhood ab, am rechten Flügel machten dies Blitzer *Davie Selkie* und Fänger *Ivan Klasnic*. Im Zentrum schlug dann Star-Blitzer *Griff Oberwald* zu und konnte Linienelf *Hyaridunie Quenye* zu Boden strecken. Währenddessen holte sich hinten Werfer *Andreas Herzog* den Ball.

Linienelf *Mirohâl Beor* schob zuerst Fänger *Miroslav Klose*, Star-Elf *Jordell Freshbreeze* schob Blitzer *Assani Lukimya*, dann rannte Fänger *Daedéch Atar* durch zwei Tackle Zonen hindurch nach vorne, um hier den Ball-Tragenden Werfer *Andreas Herzog* in Schach zu stellen. Als jedoch Linienelf *Niphrégost Dogár* versuchte über die Mittelfeldlinie zu springen und den Blitz-Zug zu machen, wurde er beim Sprung behindert und landete schlecht, so dass die Helden gleich wieder am Zug waren. Es hatte sich auch gezeigt, dass Linienelf *Hyaridunie Quenye* vom Schlag des gegnerischen Stars etwas mehr mitgenommen worden war, als zuvor angenommen, denn der war zwar aufgestanden, hatte aber keine Anstalten gemacht mit seinen Elfschaftskollegen mitzuspielen, sondern schien stattdessen auf den Vorstoss der Helden zu warten (*Anm.d.Red: Karte „Duh, where am I? – Aehm, wo bin ich?“ gespielt. Ein Spieler der benommen zu Boden gestreckt wird, hat einen Schlag zuviel abbekommen und spielt jetzt bis zum nächsten Touch Down oder dem Ende der Halbzeit für die gegnerische Mannschaft und kann mit all seinen Fähigkeiten für die eigene Sache eingesetzt werden*).

Diese legten dann auch gleich los, Star-Blitzer *Griff Oberwald* und Blitzer *Davie Selkie* rannten Richtung Endzone und waren nun nur noch zwei Felder entfernt. An der Front griff nun Linienelf *Hyaridunie Quenye* den eigenen Kollegen Werfer *Glír Edhel* an, streckte sich jedoch beim Angriff selbst zu Boden, musste K.O. vom Feld geschleppt werden und die Brotherhood war wieder an der Reihe.

Linienelf *Cular Melwer* griff sofort Werfer *Andreas Herzog* an und schob ihn, Fänger *Daedéch Atar* stellte ihn sofort in die Tackle Zone, dann rannte Linienelf *Niphrégost Dogár* durch die Tackle Zonen nach vorne. An der Front gelang es nun Fänger *Vánidi Atar* mit Hilfe von Star-Elf *Jordell Freshbreeze* und Linienelf *Mirohâl Beor* Menschenwerfer *Sebastian Mielitz* K.O. vom Platz zu stellen. Linienelf *Aeróred Bandes* konnte Fänger *Lücke Füllkrug* zu Boden strecken und Werfer *Glír Edhel*, gefolgt von Star-Elf *Dolfar Longstride* rannten nach vorne, um hier Star-Blitzer *Griff Oberwald* und Blitzer *Davie Selkie* zu behindern.

Die Helden wollten jetzt den Ball nach vorne bringen, der stark bedrängte Werfer *Andreas Herzog*, immer noch den Ball fest an sich geklammert, versuchte den befreienden Schritt, scheiterte jedoch an den zwei gegnerischen Tackle Zonen, ging zu Boden und gab den Ball frei.

Diese Chance wurde natürlich umgehend von Fänger *Daedéch Atar* genutzt, der sich den Ball schnappte, zur Endzone rannte und so das 4:2 markierte.

Zum nächsten Abschlag wachten Linienelf *Hyaridunie Quenye*, sowie Menschenwerfer *Sebastian Mielitz* wieder auf. Das Wetter änderte sich schon wieder und wurde wieder perfekt,

der Ball landete und sofort machte Star-Blitzer *Griff Oberwald* an der Front den Blitz-Zug auf Linienelf *Hyaridunie Quenye*, welchen er zur Seite schieben konnte. Werfer *Sebastian Mielitz* rannte indes los und holte sich den Ball.

Die Brotherhood versuchte sofort das altbewährte Manöver, den Sprung über die Gegner, doch Star-Elf *Jordell Freshbreeze* rutschte wohl bereits beim Absprung auf dem nassen Rasen aus, schaffte zwar den Sprung, verkorkste aber die Landung und übergab so die Initiative den Helden.

Werfer *Sebastian Mielitz* rannte dann auch gleich Richtung Front, machte den Kurz-Pass auf Fänger *Miroslav Klose*, der erfolgreich auffing, aber beim Herausschlüpfen aus der gegnerischen Tackle Zone gehalten wurde, zu Boden ging und den Ball gleich wieder freigab.

Star-Elf *Jordell Freshbreeze* erhob sich sofort, sprang über Werfer *Andreas Herzog* und rannte nach vorne, Fänger *Vánidi Atar* schlüpfte aus der Tackle Zone und rannte ebenfalls nach vorne, rutschte aber beim Zusatzschritt auf dem immer noch schlüpfrigen Rasen aus, ging zu Boden und verletzte sich auch noch!

Wieder also die Helden am Zug, die jetzt, nur noch zwei Runden vor Schluss, nicht einmal mehr eine Chance auf den Ausgleich hatten, aber zumindest versuchen wollten die Touch Down Differenz zu verkürzen. Blitzer *Assani Lukimya* rannte also zum Ball, versuchte diesen aufzuheben, doch war der offensichtlich mittlerweile auch glitschig geworden, denn er rutschte dem Menschen aus den Händen und kullerte am Boden.

Letzter Spielzug der Brotherhood also, Werfer *Glír Edhel* rannte los, schnappte sich den Ball trotz gegnerischer Tackle Zone und machte sofort einen Steilpass nach vorne auf den wartenden Star-Elfen *Jordell Freshbreeze*. Der fliegende Ball konnte, trotz des immens hohen Sprunges von Menschenwerfer *Sebastian Mielitz* nicht von der Flugbahn abgedrängt werden, landete perfekt beim Star-Elfen, der zugriff, sich drehte, die Endzone erreichte und so das 5:2 markierte.

Zwar wurde noch ein letztes Mal abgeschlagen, doch mehr als halbherziges Schieben an der Front war nicht mehr drin und so endete das Spiel 5:2 mit 2:2 Casualties und 2:3 Pässen für **Brotherhood of Blood and Wood II** gegen **OHESVAUWEH SG Eintracht BTSV Arminia Robins Helden e.V.**

Die Brotherhood erhielt ganze 50'000 Gold, die Helden mussten sich mit nur 20'000 zufrieden geben. Bei der Brotherhood wurde Linienelf *Ezevin Brethil* zum MVP gekürt, bei den Helden wurde diese Ehre Fänger *Lücke Füllkrug* zu Teil. Trotz des schlussendlich überragenden Sieges der Brotherhood, die die Schlappen der letzten beiden Spiele gegen die Helden wieder einigermaßen hatte ausbügeln können, gelang es immer noch nicht weitere Fans für die elfische Sache zu begeistern, so dass immer noch nur 3'000 Fans den Geschicken der Brotherhood folgen werden. Die Helden hatten da mehr Glück, konnten weitere 1'000 Fans

überzeugen Ihnen Gefolgschaft zu leisten und zählen bei den nächsten Spielen auf ganze 8'000 Fans.

Wie sich der Sieg der Brotherhood über die Helden auf Tabelle und Liga auswirken würde, berichten wir in der Zusammenfassung am Schluss dieser Ausgabe.

MS für die DGZ (nach Notizen von Talk Um)

Stadion 2 – Snot's Revenge gegen Buck Hill Shadows

Im Stadion 2 trafen sich heute, zur finalen Begegnung zwischen den beiden halben Portionen (*Anm.d.Red: Also, das kommt ja auch wieder auf den Betrachtungspunkt an, aus Sicht eines Snotlings, sind das ja schon fast Riesen!*) der Liga, den Goblins der **Snot's Revenge** und den Halblingen der **Buck Hill Shadows**, ganze 77'000 Fans, ein neuer Rekord für die zweite Saison der ZAL 1! 44'000 Halblinge und 33'000 Goblins sassen sich auf den Rängen, dicht an dicht gedrängt gegenüber, die Atmosphäre war geladen, die Sprechchöre heizten sich gegenseitig auf und die Halbschaften liefen auf den Platz. Ein Handicap gab es keins, waren doch beide Seiten mehr oder minder gleichwertig.

Masterchef *Yusuf* kochte gleich ein solch fein riechendes Süppchen, dass die Snots gleich drei Fässer Erfrischungstrunk aufgeben mussten, um noch irgendwie eine Chance zu haben Ihre Spieler auf dem Platz zu halten. Wenigstens gut riechen tat das Süppchen, allem Anschein nach hatte es *Yusuf* jedoch geschafft bei einem Aufwärmbanquet seine Mitesser mit Magenverstimmung zu hinterlassen, was 1'000 Fans mit dem sofortigen Verlassen der Shadows quittierten (*Anm.d.Red: Karte „Bad Press – Schlechte Presse“ gespielt, der Gegner verliert permanent einen Fan Factor*). Der Abschlag kam und sofort wurde aus den Reihen der Halbling-Fans ein Stein geworfen, der Goblin *Svein Eirikson* traf und K.O. vom Feld stellte.

Der Ball landete und Star-Halbling *Puggy Baconbreath* rannte zur Front, um hier Star-Baum *Deeproot Strongbranch* mit dessen Angriff auf Troll *Gabriele* zu helfen, welcher benommen zu Boden gestreckt wurde. Baumann *Baumschnauz* konnte Troll *Giovanni* daneben benommen niederstrecken, der auch nur dank seines Dickschädels noch auf dem Platz verweilen durfte. Halbling *Sam* holte sich schnell den Ball und versuchte diesen an Halbling *Bilbo* weiterzugeben, der das Ei jedoch gleich fallen liess, von wo aus der Ball auf Baumann *Baumbart* hüpfte, der natürlich auch völlig überfordert war und daneben griff.

Am rechten Flügel wirbelte, wie ja in jedem Spiel der Snots, Fanatiker *The Mighty Roo* los, traf aber nichts. An der Front konnte Star-Troll *Ripper Bolgrot* als einziger der Trolle angreifen und schob Halbling *Sherry*. Goblin *G.Hustet* rannte nun nach vorne und versuchte den Ball vor den Wurzeln des Baumes aufzunehmen, scheiterte jedoch, drückte den Ball auf Baumann *Baumbart*, der erwartungsgemäss auch daneben griff, wieder auf den Goblin zurückdrückte, welcher jetzt erst recht keine Chance hatte, sondern den Ball hinter sich zu Boden gehen liess.

Sofort griff Star-Halbling *Puggy Baconbreath* an der Front an und schob Goblin *Orint Blaster*, Star-Baum *Deeproot Strongbranch* schob Goblin *P.I.Ckel* und Baumann *Baumschnauz* schob Goblin *Kinky Skinky*. Dann schnappte sich Baumann *Baumbart* den neben Ihm stehenden Halbling *Bilbo*...und warf Ihn vom Feld! Dass er dummerweise in einem Knäuel Goblin-Fans landete, die Ihn K.O. schlugen, war dann noch weiteres Pech. Entsprechend musste ohne den halben Mann vorne gearbeitet werden, so rannte Halbling *Sam* los, schnappte sich den Ball und machte noch ein oder zwei zaghafte, weitere Schrittchen in die gegnerische Spielfeldhälfte.

Wieder die Snots am Zug, wirbelte als erster dann mal wieder Fanatiker *The Mighty Roo*, traf aber auch diesmal nichts. Troll *Gabriele* erhob sich mühsam wieder, Troll *Giovanni* schaffte es jedoch nicht sich genügend aufs Spiel zu konzentrieren und sah den Luftballonen über dem

Spielfeld zu. Goblin *G.Niest* rannte also los, um den Balltragenden Halbling *Sam* in die Tackle Zone zu stellen, dann rannte Goblin *G.Schneuzt* nach hinten und machte den Blitz-Zug auf den Ballträger, welcher verletzt zu Boden gestreckt wurde und den Ball freigab. Goblin *Kinky Skinky* versuchte gleich aus der Ihn umgebenden Tackle Zone zu entkommen, um zum Ball zu gelangen, wurde aber von Baumann *Baumschnauz* gehalten und schwer verletzt, welches Ungeschick nur vom sofort eingeschalteten Apotheker *Igor S.C.H.Nitzel* wieder gutgemacht werden konnte.

Baumann *Baumbart* reagierte sofort und schlug Goblin *G.Hustet* K.O., Star-Halbling *Puggy Baconbreath* konnte Goblin *Orint Blaster* niederschlagen und Troll *Gabriele* wurde von Star-Baum *Deeproot Strongbranch* zu Boden gestreckt. Baumann *Baumschnauz* ging zwei Schritte vor, um hier einerseits den Ball abzuschirmen und andererseits in Reichweite der Goblins am Flügel zu stehen. Halblinge *Griffo* und *Heribald* schlüpfen um den Fanatiker herum und rannten nach vorne, um an der Front Unterstützung zu geben.

Der Fanatiker wirbelte wieder zurück Richtung Mittelfeldlinie und endlich traf *The Mighty Roo* auch etwas, nämlich Halbling *Heribald*, der zu Boden gestreckt wurde. Troll *Gabriele* erhob sich wieder und stand dümmlich grinsend an der Front, sein Kollege Troll *Giovanni* stand auf und machte den Blitz-Zug auf Baumann *Baumschnauz*, schaffte es aber nur ein wenig an dessen Rinde zu pochen, vom Fleck liess sich der Baum nicht schieben. Goblin *G.Niest* schlüpfte indes aus der Tackle Zone um den Baum zum Ball, hob diesen trotz des Gegners auf und rannte nach links. Goblin *Kinky Skinky* erhob sich, schlüpfte auch aus der Tackle Zone und rannte um Ihn zu helfen, das gleiche tat Goblin *G.Schneuzt*. Zum Schluss versuchte Star-Troll *Ripper Bolgrot* noch bleibende Schäden an Halbling *Sherry* anzurichten, konnte den aber nur schieben.

Wieder also die Shadows am Zug, Star-Baum *Deeproot Strongbranch* legte los und schlug Goblin *P.I.Ckel* benommen zu Boden, Halbling *Griffo* rannte nach vorne und machte den Blitz-Zug auf Goblin *G.Niest*, konnte den aber nur schieben. Also musste Halbling *Berilac* nachziehen, um die Lücke zu stopfen, während an der Front Star-Halbling *Puggy Baconbreath* Goblin *Orint Blaster* schob. Halbling *Porto* schlüpfte aus der Tackle Zone an der Front und zog sich zurück um tiefe Deckung zu geben, Baumann *Baumbart* avancierte ein wenig, Kollege *Baumschnauz* gelang es Troll *Giovanni* niederzuwerfen.

Erneut also die Snots am Zug, Fanatiker *The Mighty Roo* wieder als erster, der wirbelte, wirbelte und dann Star-Halbling *Puggy Baconbreath* mit der Kugel erwischte, diesen aber nur schieben konnte. Troll *Giovanni* erhob sich wieder, Goblin *G.Schneuzt* konnte Halbling *Griffo* niederstrecken, der sofort vom nachziehenden Goblin *Kinky Skinky* gefoult und verletzt wurde. Goblin *G.Niest* rannte jetzt zur Mittelfeldlinie, wurde hier von Star-Troll *Ripper Bolgrot* geschnappt und nach vorne geworfen und landete sicher.

Die Shadows wollten, bevor Sie versuchten den Ball-Träger zu erwischen, noch schnell den Fanatiker aus dem Weg räumen, da dieser mittlerweile der Baumschule in der Mitte gefährlich nahe gekommen war. Star-Baum *Deeproot Strongbranch*, Stärkemässig ja eigentlich dem Fanatiker mit seiner gespickten Kugel ebenbürtig, schlug zu, verhedderte sich jedoch in der Kette und ging zu Boden!

Das freute natürlich den Fanatiker *The Mighty Roo* ganz besonders, der sich aber nicht bremsen konnte, sondern umgehend weiterwirbeln musste, diesmal auch erfolgreich etwas traf, Halbling *Heribald* aber nur schieben konnte. Goblin *G.Niest* liess dann nichts anbrennen, sondern rannte nach vorne, erreichte die Endzone und markierte so das 1:0!

Zum neuen Abschlag schief auf Seite der Snots Goblin *Svein Eirikson* noch, es waren aber trotzdem auf beiden Seiten genügend Spieler übrig. Die Sponsoren spendierten den Shadows noch einen zusätzlichen Erfrischungstrunk, waren sie wohl (*Anm.d.Red: Aus Sicht der Goblin-Fans gänzlich unerfindlichen Gründen*) von den bisherigen Spieltaktiken der Shadows absolut überzeugt worden. Der Abschlag kam, der Ball landete sicher im Feld der Shadows, die sofort versuchten sich den Ball zu sichern, indem Halbling *Sancho* hinrannte, das schlüpfrige Oval aber einfach nicht aufnehmen konnte und neben sich zu Boden gehen liess.

Der neu eingewechselte Bombardier *Guy Fawkes* nutzte diese Chance, zündete sofort ein Bömbchen und warf es in Richtung Mittelfeld, wo die Bombe nach perfektem Wurf landete und beim explodieren Halbling *Heribald* umriss. Der liegende wurde sofort von Goblin *Kinky Skinky* gefoult, der hinrannte und schnell zutrat, aber nicht durch die Rüstung kam. Da er ja mittlerweile in der Goblinschaft für alle Fouls zuständig ist und zur Fähigkeit „Dirty Player“ auch noch „Sneaky Git“ bekommen hat, hatte der Schiri nicht mal mitbekommen, dass hier ein Foul geschehen war und liess weiterspielen. An der Front konnte Star-Troll *Ripper Bolgrot* Halbling *Sherry* benommen zu Boden strecken. Troll *Giovanni* gelang es dann, mit tatkräftiger Unterstützung von Goblins *G.Schneuzt* und *P.I.Ckel* Baumann *Baumschnauz* niederzuwerfen. Troll *Gabriele* wollte es ihm gleich tun, hatte auch die Hilfe von Goblins *N.Arbe* und *Orint Blaster*, konnte aber Star-Baum *Deeproot Strongbranch* nicht mal vom Fleck bewegen.

Dann waren wieder die Shadows am Zug, zuerst richteten sich alle Augen auf Baumann *Baumschnauz*, der versuchte sich aufzurichten, aber unter dem eigenen Gewicht wieder zusammenbrach. Halbling *Bilbo* rannte los um Tackle Zonen aufzubauen, dann sprang Halbling *Heribald* auf und schlug auf Goblin *Kinky Skinky* ein, welchen er K.O. vom Feld stellen konnte. Halbling *Sancho* gelang es nun doch den Ball aufzunehmen und einen Kurzpass auf Halbling *Porto* zu machen, der zwar etwas herumjonglierte, dann das Ei aber doch sicher auffing, nach vorne rannte und hier an Halbling *Heribald* übergab. Star-Baum *Deeproot Strongbranch* schlug dann noch Troll *Giovanni* K.O. und plötzlich sah es wieder anders aus an der Front.

Bombardier *Guy Fawkes* reagierte als erster, zündete erneut ein Bömbchen, warf es auf Baumann *Baumbart*, der erstaunlicherweise die glimmende Kugel auffing und sofort in Richtung Star-Troll *Ripper Bolgrot* warf. Die Bombe driftete ab, wurde von Goblin *Orint Blaster* auch erfolgreich aufgefangen, der jedoch schaffte es nicht das heisse Eisen rechtzeitig wieder loszuwerden, liess sie neben sich zu Boden gehen und wurde von der Explosion benommen zu Boden gestreckt. Auch Star-Troll *Ripper Bolgrot* wurde umgerissen – also ein Schuss der wirklich nach hinten losgegangen war.

Die Shadows jubelten schon, denn es sollte ja nun ein leichtes sein, mit einem gekonnten Halbling-Wurf den Ausgleich zu schaffen? Baumann *Baumbart* schnappte sich auch gleich

Halbling *Heribald*, warf den Kleinen nach vorne, wo der allerdings die Landung völlig vermasselte, benommen zu Boden ging und den Ball neben sich fallen liess.

Letzte Chance also für die Snots, die jedoch nicht daran dachten den Vorsprung irgendwie noch auszubauen, sondern eher möglichst viele Gegner verletzen wollten. Entsprechend machte Goblin *P.I.Ckel* das Foul auf Baumann *Baumschnauz*, schaffte es jedoch nicht durch dessen Rinde. Dann wollte wenigstens Goblin *G.Schneuzt* noch aufräumen, machte den Blitz-Zug auf Halbling *Bilbo*, schaffte es jedoch nur sich selbst auch noch gleich mit umzureissen und die Halbzeit war vorbei.

Zwischenstand 1:0 mit 2:1 Casualties und 2:2 Pässen für **Snot's Revenge** gegen **Buck Hill Shadows**.

Zum neuen Abschlag schiefen auf Seite der Snots Troll *Giovanni* und Goblin *Svein Eirikson* noch immer, es reichte gerade noch für elf Spieler, aber Coach *Snurple Urgle* befürchtete schon das schlimmste. Der Abschlag kam und die Befürchtungen des Goblin-Coaches schienen sich zu bewahrheiten, die Shadows durften ein Blitz-Manöver starten, noch bevor der Ball gelandet war. Entsprechend schlug Star-Baum *Deeprooot Strongbranch* an der Front sofort zu und konnte Troll *Gabriele* zu Boden strecken, das gleiche konnte Baumann *Baumbart* mit Star-Troll *Ripper Bolgrot* tun, riss sich aber selbst mit zu Boden.

Dann landete der Ball und sofort startete Looney *Clarkson* seine Säge, rannte los und machte den Blitz-Zug auf Baumann *Baumschnauz*, welcher verletzt vom Feld musste. Selbst der schnelle Einsatz von Apotheker *Shelco*, der offensichtlich den Holzleim vergessen hatte, half nichts. Star-Troll *Ripper Bolgrot* erhob sich wieder, Troll *Gabriele* schaffte das jedoch nicht, sondern sah sich die Schmetterlinge an, die um seinen Kopf herumflatterten. Goblin *G.Niest* holte sich jetzt wenigstens den Ball, während Pogo *Axel Rittberger* Ihn deckte.

Die Shadows wieder am Zug wollte Baumann *Baumbart* wieder aufstehen, schaffte es jedoch nicht wieder auf die Wurzeln zu kommen. Star-Baum *Deeprooot Strongbranch* wollte also die Taktik ändern, schnappte sich Halbling *Sherry*, holte weit aus...und warf den Kleinen ganze zwei Felder weit, wo der Kleine auch noch mit dem Kopf voraus landete und benommen liegen blieb.

Looney *Clarkson*, der ja vorhin schon grossen Erfolg mit der Säge gehabt hatte, sägte gleich weiter, diesmal bei Star-Baum *Deeprooot Strongbranch*, den umgesägt wurde und benommen liegen blieb. Goblin *Kinky Skinky* rannte jetzt los um Halbling *Sherry* zu foulen, konnte den auch verletzt vom Feld stellen, doch diesmal hatte der Schiri das Foul gesehen (*Anm.d.Red: Fähigkeit Sneaky Git erlaubt es normalerweise ungeahndet Fouls zu machen, ausser der Gegner wird verletzt, in welchem Fall der Schiri-Wurf wie üblich durchgeführt wird*) und stellte den Goblin vom Platz.

Star-Halbling *Puggy Baconbreath* hatte jetzt genug von der Säge, machte den Blitz-Zug auf Looney *Clarkson* und konnte den K.O. vom Feld stellen. Baumann *Baumschnauz* schaffte es diesmal wieder aufzustehen, die restlichen Shadows warteten jedoch erstmal ab.

Troll *Gabriele* erhob sich nun wieder und machte auch gleich den Blitz-Zug auf Halbling *Sancho*, welchen er allerdings nur schieben konnte. Goblin *Orint Blaster* rannte los um Tackle Zonen zu bauen und half so Goblin *N.Arbe* mit dessen Angriff auf Star-Halbling *Puggy Baconbreath*, welcher benommen zu Boden gestreckt wurde. Goblins *G.Niest* und Pogo *Axel Rittberger* wanderten nun weiter in Richtung Mittelfeldlinie, Star-Troll *Ripper Bolgrot* konnte mit einem gezielten Schlag Baumann *Baumbart* niederstrecken (*Anm.d.Red: Irgendwie schienen in diesem Spiel die Bäume nicht so stabil wie üblich*), der sofort vom nachziehenden Goblin *P.I.Ckel* gefoult und benommen liegen gelassen wurde – doch auch diesmal hatte der Schiri aufgepasst und stellte den Kleinen vom Feld.

Star-Baum *Deeproot Strongbranch* schaffte es dann nicht aufzustehen, dennoch rannte Halbling *Bilbo* los, durch zwei Tackle Zonen hindurch und machte dann den Blitz-Zug auf Goblin *G.Niest*, welcher weiter zur Mitte geschoben wurde. Halbling *Heribald* rannte ebenfalls hinzu, um den Goblin weiter einzuengen, als dann noch Halbling *Pulpo* hinzustiess, war die Einkesselung fertig und das Kunststück das jetzt Halbling *Porto* bot, um ebenfalls noch dazuzustossen, war schon fast eines Elfen wert, denn er schlüpfte durch ganze fünf Tackle Zonen hindurch und kam dennoch sicher an.

Jetzt waren wieder ein paar Ziele für die Trolle da, Troll *Gabriele* schlug auch gleich auf Halbling *Heribald* ein, konnte den aber nur schieben; Goblin *G.Schneuzt* rannte zum Halbling-Häufchen und machte den Blitz-Zug auf Halbling *Bilbo*, welcher auch geschoben werden konnte. Star-Troll *Ripper Bolgrot* hatte jetzt etwas Luft, schnappte sich Goblin *G.Niest* und warf den nach vorne, der Wurf war gut, die Landung jedoch nicht, denn der Goblin vermurkste diese und musste K.O. vom Feld geschleppt werden, was wiederum den Ball freigab.

Star-Baum *Deeproot Strongbranch* und Baumann *Baumbart* lagen noch immer wie Altholz auf dem Rasen und schafften es einfach nicht auf ihre Wurzeln zu kommen. Halbling *Bilbo*, vorhin ja schon erfolgreich, schlüpfte aus den Tackle Zonen an der Front und rannte nach vorne, Halbling *Heribald* rannte stattdessen zurück, schnappte sich den Ball und versuchte einen Langen Pass nach vorne zu machen, versagte jedoch kläglich und liess den Ball neben sich zu Boden gehen.

Die Snots mussten ja nun erst wieder in Reichweite des Balls kommen, entsprechend schlug zuerst Star-Troll *Ripper Bolgrot* an der Front los, indem er den Blitz-Zug auf Halbling *Heribald* machte und diesen schob. Damit war aber auch schon der Weg frei für Goblin *G.Hustet* zum Ball zu keuchen, diesen aufzuheben und noch ein paar Schritte weiterzugehen. Goblin *G.Schneuzt* schob indes Halbling *Porto*, während auch Troll *Gabriele* mal wieder mitmischte und Halbling *Pulpo* K.O. vom Feld stellte. Goblin *Orint Blaster* rannte noch los um Tackle Zonen aufzubauen, während von hinten Pogo *Axel Rittberger* aus der Tackle Zone schlüpfte und nach vorne sprang, um hier Goblin *G.Hustet* etwas mehr zu decken.

Auf Seite der Shadows schien es mit der Aufholzung einfach nicht zu klappen, denn *Deeproot Strongbranch* und *Baumbart* lagen immer noch ächzend auf dem Feld. Halbling *Heribald*, der aktivste halbe auf dem Spielfeld rannte los, machte den Blitz-Zug auf Goblin *G.Hustet*, konnte den aber nur schieben, hatte aber gerade noch genug Puste, um dem Side-Step des Goblins noch folgen zu können. Halbling *Berilac* schlüpfte jetzt seinerseits aus der Tackle Zone an der

Front, rannte nach hinten, schaffte den ersten Zusatzschritt, rutschte aber beim zweiten aus und ging benommen zu Boden.

So war es ein Leichtes für Goblin *G.Hustet*, aus der Tackle Zone zu schlüpfen, sicher die Endzone zu erreichen und so das 2:0 zu markieren. Was tobten da die Goblin-Fans auf den Rängen, drei Runden vor Schluss, ein weiterer Touch Down in der Tasche, da schien ein Ausgleich durch die Shadows doch eher unwahrscheinlich und somit wäre der Liga-Sieg sicher.

Auf Seite der Snots pennten zum neuen Abschlag Gobblins *Svein Eirikson* und *G.Niest* beide noch, somit waren die agilsten der Snots vom Platz, da noch immer ein paar Halblinge zur Reserve standen, spielten nun die Snots mit nur 8 Spielern in Unterzahl gegen die elf Baumänner und Halblinge.

Der Abschlag kam, war aber viel zu enthusiastisch, der Ball flog vom Feld und so durfte Halbling *Heribald* mit dem Ball in der Hand starten, welcher aber, bevor er überhaupt nur einen Schritt machen konnte, vom Feuerball des Zauberers *Engelbert Humperdink* getroffen und zu Boden gestreckt wurde, was den Ball sofort wieder freigab. Baumann *Baumbart*, der ebenfalls leicht angesengt worden war, zeigte sich aus etwas härterem Holz geschnitzt und konnte stehen bleiben.

Goblin *G.Schneuzt* rannte nun nach vorne, schnappte sich den Ball und ging noch ein paar Schritte weiter, während an der Front jetzt Troll *Gabriele* auf Halbling *Pulpo* einschlug, diesen aber nur schieben konnte. Troll *Giovanni* war ebenfalls voll dabei und schob Halbling *Sancho*, dann schlug auch wieder Star-Troll *Ripper Bolgrot* zu, der mit Hilfe von Goblin *G.Hustet* auf Star-Baum *Deeprout Strongbranch* einprügelte, diesen aber nicht vom Fleck bekam. Pogo *Axel Rittberger* hüpfte indes nach vorne, gefolgt von Goblin *N.Arbe*, beide mit dem Ziel den Vorstoss des Ball-Trägers zu decken.

Dieser wurde sofort von Halbling *Heribald* gedeckt, nachdem dieser aufgestanden und aus der Tackle Zone an der Front entkommen war. Halbling *Pol* rannte jetzt los und machte den Blitz-Zug auf Goblin *G.Schneuzt*, konnte den auch erfolgreich zu Boden strecken und so den Ball wieder freilegen. Halbling *Berilac* reagierte sofort, rannte los, schlüpfte durch zwei Tackle Zonen, erreichte den Ball, hob diesen auf und stellte sich gleich wieder in Deckung. Halbling *Bilbo* rannte dann noch los, um Star-Baum *Deeprout Strongbranch* mit dessen Angriff auf Star-Troll *Ripper Bolgrot* zu helfen, doch riss sich der Baum gleich wieder zu Boden.

Letzter Spielzug also für die Snots, die noch einmal versuchten in Ballbesitz zu gelangen - Goblin *G.Schneuzt* stand auf und machte sogleich den Blitz-Zug auf Halbling *Berilac*, welcher allerdings nur geschoben werden konnte und somit die kleine Hoffnung auf ein 3:0 im Keim erstickte. Troll *Gabriele* musste sich ausgiebig kratzen, verpasste deswegen seinen Einsatz; Troll *Giovanni* war dabei, konnte aber Halbling *Pulpo* nur schieben. Star-Troll *Ripper Bolgrot* konnte mit einem gezielten Schlag Halbling *Bilbo* verletzt vom Feld stellen, dann rannte noch Goblin *Orint Blaster* zum liegenden Star-Baum *Deeprout Strongbranch*, trat voll zu, kam jedoch nicht durch die Rinde und da der Schiri genau aufgepasst hatte, stellte er jetzt noch den dritten Goblin vom Feld und erlaubte den Shadows den letzten Zug zu machen.

Diese wollten wenigstens noch den Ehrentreffer landen, so schlug zuerst Halbling *Poi* Goblin *G.Schneuzt* zu Boden, dann übergab Halbling *Berilac* den Ball an *Heribald*. Baumann *Baumbart* trat einen Schritt zurück, schnappte sich den Halbling und warf den Kleinen nach vorne, wo der zwar weit genug flog, dann aber die Landung völlig vermurkste, auf dem Kopf landete, den Ball freigab und zu allem Überfluss noch verletzt vom Feld musste!

Das war es also gewesen, der Schlusspfiff fiel und der Endstand somit 2:0 mit 6:1 Casualties und 2:2 Pässen für **Snot's Revenge** gegen **Buck Hill Shadows**.

Die Snots erhielten ganze 70'000 Gold für den Sieg, die aber sofort für wohltätige Zwecke spendet wurden, so freute sich die **Stiftung zum Wiederaufbau der Goblinstadt zur Erinnerung an den Grossen Goblin** über diese kleine Spende, während weitere 1'000 Fans den Snots bei den nächsten Spielen zuschauen wollen (*Anm.d.Red: Karte „Make a Donation – Mache eine Spende“ gespielt, der Gegner muss seine gesamten Einnahmen spenden, erhält aber einen Fan Factor dazu*). Da jedoch zeitgleich 1'000 Fans ihre Mitgliedschaft gekündigt hatten (*Anm.d.Red: Würfelresultat 1 beim Fan Factor Wurf*), zählen die Snots weiterhin nur auf 7'000 Fans. Die Shadows erhielten immerhin 50'000 Gold und verloren wenigstens keine weiteren Fans, trotz der herben Niederlage, können also immerhin noch 11'000 Fans aufbieten. Die Snots ehrten Fanatiker *The Mighty Roo* als MVP, bei den Shadows wurde Halbling *Porto* zum wichtigsten Halben auf dem Platz gekürt. Bei den Spielerprüfungen durfte auf Seite der Snots eben Fanatiker *The Mighty Roo* teilnehmen, der die Fähigkeit „Mighty Blow“ erhielt, bei den Shadows war noch kein weiterer Spieler weit genug gekommen.

Die Auswirkungen auf die Tabelle und den Liga-Sieg sind im folgenden Abspann zu lesen.

MS für die DGZ

Abspann und Zusammenfassung

Das war er also gewesen, der zwölfte Spieltag der ZAL 1 – Saison 2. Die **Brotherhood of Blood and Wood II** hatte im Spiel gegen den **OHESVAUWEH SG Eintracht BTSV Arminia Robins Helden e.V.** wirklich alles gegeben und mit einem 5:2 Sieg zum zweiten Mal in Folge in einem Spiel mit insgesamt 7 Touch Downs gespielt, doch leider hatte selbst diese herausragende Leistung nicht ausgereicht, um den jetzt feststehenden Sieger der Liga, **Snot's Revenge**, zu überbieten. Diese hatten, durch den gut verteidigten, in punkto Touchdowns mit nur 2:0 relativ unspektakulären, aber in punkto Casualties mit 6:1 sehr erfolgreichen Sieg über die **Buck Hill Shadows** den Liga-Sieg für sich gewonnen. Die Tabelle (*Anm.d.Red: Siehe unten*) zeigt uns also **Snot's Revenge** mit 22 Punkten auf dem ersten Platz. Zwar hat die *Brotherhood of Blood and Wood II* auf dem zweiten Platz sogar eine bessere Touch Down Bilanz von +5, gegenüber den +4 der Snots, doch mit nur 20 Punkten reichte auch dies nicht. Der Rekord der insgesamt erzielten Touch Downs bei der Brotherhood ganze 27 Stück in nur 12 Spielen, also einem Durchschnitt von 2.25 pro Spiel. Viel erstaunlicher jedoch die hervorragende Casualty Bilanz der Snots, die so die Saison mit einer Casualty Bilanz von +10 abschliessen und mit 37 erzielten Casualties als die schlagkräftigste Halbschaft der Gegend gewertet werden müssen, einem Durchschnitt von 3.083 pro Spiel. Die Verlierer der Saison die **Buck Hill Shadows**, welche in der ersten Hälfte der Saison noch so stark starteten, aber nun die Saison mit nur 14 erzielten Touchdowns abschliessen müssen. Immerhin erzielten die Shadows 31 Casualties, ein Durchschnitt von 2.583 pro Spiel und sind in punkto Casualty Bilanz immerhin nicht letzte. Die Mannschaft des **OHESVAUWEH SG Eintracht BTSV Arminia Robins Helden e.V.** konnte das angestaute Potenzial einfach nicht vollständig ausschöpfen, zwar sah man sich zu Ende der Saison auf dem dritten Platz, da jedoch noch zwei Spiele im **Zürchheim Alchemists' Cup** (*Anm.d.Red: Nachzulesen in Spezialausgabe XL*) notwendig gewesen waren, um die Mannschaft so weit aufzubauen, muss noch mehr an dieser Mannschaft gefeilt werden, bevor Sie wirklich gefährlich werden kann.

Zürchheim Alchemists' League 1 (ZAL 1) - Season 2

Position	Team	Race	Coach	P	W	D	L	Pts	TD F	TD A	TD D	Cas F	Cas A	Cas D	TR	FF
1	Snot's Revenge	Goblin	Snurple Urgle	12	7	1	4	22	21	17	4	37	27	10	166	7
2	Brotherhood of Blood and Wood II (BBW II)	Wood Elf	Meneladur Glinrith	12	6	2	4	20	27	22	5	23	25	-2	178	3
3	OHESVAUWEH SG Eintracht SpVGG BTSV Arminia Robins Helden e.V.	Human	Victory Skripnik	12	5		7	15	17	22	-5	31	30	1	194	8
4	Buck Hill Shadows (BHS)	Halfling	Folco	12	3	3	6	12	14	18	-4	31	31	0	170	11

Ein Fazit lässt sich auf jeden Fall aus dieser harten Saison ziehen: die halben Portionen können durchaus Siege einfahren und sind viel hartgesottener, als oft angenommen, so erzielten Snots und Shadows zusammen zwar nur 35 Touch Downs, kassierten aber auch nur 35, während Brotherhood und Helden zusammen zwar 44 Touch Downs erzielten, aber auch 44 kassierten. Die Schlagkraft der Kleinen jedoch lässt sich sehen: 68 Casualties erzielt und 58 bekommen, die Grossen erzielten zusammen nur 54 und kassierten 55.

Insgesamt eine äusserst erfolgreiche Saison, 24 Spiele gespielt, mit 79 Touch Downs, also 3.292 pro Spiel; 112 Casualties, also 4.667 pro Spiel und 83 Pässen, also 3.458 pro Spiel. Dass ausserdem 1'007'000 Zuschauer verzeichnet wurden, macht diese Saison äusserst erfolgreich (Anm.d.Red: Dennoch zeigten sich die Sponsoren enttäuscht, wurde doch so das Resultat der ersten Saison nicht noch übertroffen).

Die Rekorde der Saison ausserdem: Zwei Spiele mit 7 Touchdowns, ein Spiel mit 10 Casualties, ein Spiel mit 7 Pässen – dies sind wirklich Zahlen, welche die Erfolge der ersten Saison etwas in den Schatten stellen (*Anm.d.Red: Dies waren zwar nur 20 Spiele, aber immerhin 54 Touch Downs, 75 Casualties und insgesamt 1'052'000 Zuschauer, der Rekord für die meisten Fans in einem Spiel, 79'000 aber immer noch in der ersten Saison*).

Für die bevorstehende dritte Saison wird die Redaktion rückwirkend nicht nur die Pass-Statistik der ersten Saison nachreichen, sondern auch die Anzahl der Getöteten messen, um so die tödlichsten Spieler und Mannschaften ausfindig machen zu können.

Die Planung der dritten Saison schreitet voran, sollten die Götter des Chaos nicht wieder einen Strich durch die Rechnung machen, sollten wir bereits am 21. Mai 2515 mit dem ersten Spieltag beginnen können, vorher werden endlich auch die Fans der zweiten Division wieder auf ihre Kosten kommen, denn es sollte möglich sein das eine oder Spiel zwischendurch zu organisieren.

Es werden für die dritte Saison wieder vier Mannschaften erwartet, den neuesten Gerüchten zufolge Vampire, Menschen und Skaven, die vierte Mannschaft steht jedoch noch nicht fest.

Weitere Informationen wie immer hier, in Ihrer Sportzeitung.

MS für die DGZ